

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1919

337 (5.12.1919) Erstes und Zweites Blatt

Aus Baden.

Eine Sitzung des parlamentarischen Ernährungsbeirats.

Belegte sich mit Fragen der Milch-, Eier-, Fleisch- und Fleischerzeugung. Es wurde festgestellt, daß die Milchablieferung in Baden gegenüber dem Vorjahr erheblich zurückgegangen ist.

Der Viehstand der deutschen Rinder zwingt, die Frage zu erwägen, ob nicht auf die Zufuhr der Tiere aus dem Ausland verzichtet werden kann.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

Die Frage der Viehzucht wird Gegenstand einer in der nächsten Zeit abzuhaltenden besonderen Besprechung sein.

geheilt rund 10 000 Quadratmeter arden Turnplatz neben dem Stefanienbad ein Schauturnplatz stifteten. Zu dem sich schon jetzt mehrere größere Turnvereine gemeldet haben (u. a. Turnabteilung Offenbach, Vöhr). Die 40 Mann starke Sängerebene unter Leitung ihres tüchtigen Dirigenten Chormeister Karl Vier wird den Veranstaltungsausschuss eine besondere Freude geben. Als 1. Vorstand wurde gewählt: Hermann Wagner, Kammerrichter, Sauerbrunn; Hermann Schöcker, Rattler; Kaufmann Danielmann, Schriftführer; Max Weber, Ehren-Turnwart; Hof. Schwan.

Beschlussantrag wurde am 2. ds. Mts. im Stadteil Darlehen 5 Rentner Tabak (im Werte von etwa 10 000 M.), der in der Nacht vom 1. zum 2. ds. Mts. von Neuburg nach Darlehen überführt worden war. Zwei Versionen aus Neuburg, die verdächtig sind, den Tabak verlohren zu haben, wurden verhaftet.

Verhaftungen wurden: eine Arbeiterin von Mantel ein Weidmännchen von Lindenheim und ein Arbeiter von Einheimen wegen Diebstahls mit Tabak und Salzwasser, ein Schloffer von hier, der eine andere Renne Uhren und Schmuckstücke im Besitz hatte, die von einem Einbruch in Durlach herüber, ein weiterer Schloffer von hier wegen Diebstahls und ein weinlicher Petrus zur Verhaftung ausgeschrieben Schirmhüter aus Brösingen.

Veranstaltungen. Der neuverordnete Reichstendenz Karlsruhe, aus dem ehemaligen Hofgericht hervorgegangen, veranstaltet Sonntag, 13. Dezember, in der Stadtkirche seine zweite Abendmusik. In pietätvoller Erinnerung an den leider zu früh verstorbenen Heidelberger Universitätsdirektor Philipp Wolfram bringt der rührige Verein diesmal wieder einen nicht aufgeführten Bach'schen Kontrabaß, eines seiner bedeutendsten Werke, nach Worten der Bibel für Soloklavier, Chor und Orchester. Ein einführender Vortrag des Leiters der Aufführung, Herrn Dr. Hermann Boden, am Sonntag vormittag, den 7. Dezember, in der Aula der Reichshochschule wird zum besten Verständnis des Werkes notwendig beitragen.

Religionsanträge. Die neue Bilderfolge bringt wieder sehr schmerzliche Anzeichen aus dem Wunder- und Märchenland Indien, die sich trotz der Beachtung weiser Kreise ereignen. Wir leben die unruhigen Vorfälle der Maharadschas, das bunteste Leben und die merkwürdigen Sitten der Kastei, Szenen aus dem Leben des Ganges, Zeichen der Verfallenszeit. Schon aus dieser frühen Aufstellung geht hervor, daß hier Bilder von einem Reichum und einer Mannigfaltigkeit gezeichnet werden, wie sie eben für Indien charakteristisch geworden sind. Alle Ausschüsse tragen den Stempel der Naturtreue und Klarheit und bieten einen hohen Genuß für jeden, der für die Ziele eines christlichen Landes Sinn und Verständnis hat.

Standesbuch-Nachträge.

Geburtsnachrichten. 4. Dez.: Edmund Koch von Marzelle, Schreinermeister in Unterfrank, mit Elisabeth Thummler von Marzelle; Arthur Weidmann von hier, Privatsekretär hier, mit Anna Wegmann von Steinmetz; August Schäfer von Zosersheim, Kaufmann hier, mit Anna Schiller von hier; Hermann Walli von Lohr, Oberförster hier, mit Gertrud Eitel von hier; Gottfried Disinger von Pfaffenweiler, Gattler hier, mit Gertrud Köpfer von hier; Dr. Georg Koch von Mainz, Arzt in Weiden, mit Lotte Seeligmann von hier.

Todesfälle. 3. Dez.: Marie Appel, alt 44 Jahre, Ehefrau von Adolf Schreiner, Wilhelm, alt 3 Monate 7 Tage, Vater Christian Dierolf, Straßenbahnkassierer; Emma Rieber, alt 38 Jahre, Ehefrau von Otto Rieber, Ingenieur; Frieda Riccia, alt 47 Jahre, Witwe von Peter Riccia, Kaufmann.

Verheiratungen. 5. Dez.: Marie Appel, Schreiner-Ehefrau, Mariental, 17. - 1 Uhr; Hermann Rüblich, Kaufmann, Mariental, 42. - 43 Uhr; Frieda Riccia, Kaufmanns-Witwe, Mariental, 3 Uhr; Mina Rieber, Ehefrau des Herrn Rieber, 20. - 21 Uhr; Emma Rieber, Ingenieur-Ehefrau, Erbprinzenstraße 20.

Gerichtssaal.

Karlsruhe, 3. Dez. In der heutigen Sitzung der Strafkammer III wurden verurteilt: Alexander Georg Müller, Kaufmann aus Mühlheim, wegen Verursachsung von 6 Monaten Gefängnis und 3 Wochen Ehrverlust; Eugen Durr, Güterarbeiter und Alois Durr, Arbeiter, beide aus Mühlheim, wegen schweren Diebstahls, ersterer zu 7, letzterer zu 6 Monaten Gefängnis, je abzüglich 1 Monat Unterdrückung.

Karlsruhe, 4. Dez. In der heutigen Sitzung der Strafkammer V wurden verurteilt: Sternhauer August Wilhelm, aus Mühlheim, und Stuffer Hermann, aus Obereisesheim wegen gemeinschaftlichen erkrankten Diebstahls zu je 4 Monaten Gefängnis, Albert Traxler, Tagelöhner aus Bielefeld, wegen mehrfachen schweren Diebstahls zu 1 Jahr Gefängnis, abzüglich 6 Monaten Unterdrückung, Emil Johann Bischoff und Franz Ferdinand Murgang, beide Fabrikarbeiter aus Wehrhau, wegen gemeinschaftlichen schweren Diebstahls zu je 6 Monaten, Friedrich Wilhelm Schaber, Hilfsarbeiter aus Wehrhau, und Friedrich Bid. Schumacher aus Wehrhau, wegen schwerer zu je 3 Wochen Gefängnis, Otto Heller, Maurer aus Untergrombach, wegen mehrfachen teilweise schweren Diebstahls zu 4 Monaten 2 Wochen Gefängnis, August Wittich, Fabrikarbeiter aus Wehrhau, wegen schweren Diebstahls zu 3 Monaten Gefängnis, Louis Kraus, ab. Rieger, aus Speyer, wegen Diebstahls zu 2 Monaten Gefängnis.

Schieberprozesse. Mannheim, 4. Dez. Ein großer Schieberprozess füllte die Tagesordnung einer außerordentlichen Sitzung des Schöffengerichts. Wegen Preistreiberi im Tabakhandel und Verlust von Tabakmaterial mit übermäßigem Gewinn hatte sich der 56jährige Kaufmann Leopold Schneider von hier zu verantworten. Der Angeklagte hatte innerhalb eines Jahres Werte von ungefähr 200 000 M. umgelegt und dabei einen Nutzen von über 5 Proz. genommen. Das Urteil lautete auf 2 Monate Gefängnis und 6000 M. Geldstrafe. Die beschlagnahmten Zigaretten im Wert von 23 000 M. werden eingezogen.

Justiz zu gleicher Zeit spielte sich ein Schnapsprozess vor der Strafkammer ab. Als Schieber standen vor ihren Schranken der Schloffer Heinrich Epler aus Heidelberg und der Kaufmann Siegmund Radwinsky aus Breslau. Sie hatten an eine Branntweinbrennerei drei Rässer mit angeblich Spirit gelehnt und dafür 92 000 M. eingeholt. Als man die Rässer öffnete, lag nur Wasser heraus. Die beiden Schieber erhielten je 5 Jahre Gefängnis und 3000 M. Geldstrafe.

Mannheim, 4. Dez. Die großen Lederdiebstahle, die jüngst in einer Weinheimer Fabrik verübt wurden, sind jetzt vor der Mannheimer Strafkammer zur Verhandlung gekommen. Die drei Diebe, Würtchen im Alter von 17 bis 20 Jahren, die in der Fabrik beschäftigt waren, erhielten längere Gefängnisstrafen, ebenso die Abnehmer des gestohlenen Leders, ein Schuhmacher und ein Werkmeister, während der geduldsfähige Helfer, Maschinenmeister Adolf Klemming, zu 2 Jahren Zuchthaus verurteilt wurde.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

(Nachdruck der mit einer Glosse versehenen Artikel ist nur unter Quellenangabe gestattet.)

Börsen- und Finanzmeldungen.

Berliner Börse. Berlin, 4. Dez. Nach der Festigkeit der letzten Tage traten, wohl auch zusammenhängend mit den Steuererlagen, anfangs Realisationsneigung, Unentschiedenheit und teilweise Ermüdung hervor, so daß sich das Geschäft stiller als bisher ansetzte. Nur in Kolonialwerten ging das wilde Geschäft wie in Romona weiter, die erzielte um 300 auf 6160 stiegen. Andere Kolonialwerte wie Resquino, Ciabi, Koofoos und South West waren teilweise beträchtlich niedriger. Es fanden darin bei dem unregelmäßigen Wandel, der hier erfolgte, starke Kursrückgänge statt. Für Schiffahrts- und Montanwerte überdogen die Schwankungen bis vorerst 7 Proz. für die maritimen Wertpapiere. Schiff- und Eisenwerte sind wenig verändert. Staatspapiere ziemlich unregelmäßig. Ausländische Aktienwerte wie Schantung- und Staatsbahn waren erhöht; dagegen Südafrikaner Tabak und Deutsch-Oberbayern ziemlich abgeflacht. Realisationswerte lagen still und ungeschäftig. Am Rheinlande ging das Geschäft an, sich zu heben und es traten am Montagmorgen und in Kolonialaktien Kursbesserungen ein. Auch die übrige Kursbildung wurde fetter und fest. Oesterreichische und ungarische Anleihen sind überwiegend abgeflacht. Auslandsrenten mit Salzwahlereiter still und unregelmäßig.

Berliner Kursnotierungen.

Table with columns for date (3. Dez., 4. Dez.) and various stock prices including Gelsenkirchen, Borsig, and other industrial stocks.

Devisenmarkt. Telegraphische Auszahlungen für:

Table showing exchange rates for various locations like Holland, Danemark, Schweden, etc.

Frankfurter Börse.

Frankfurt a. M., 4. Dez. Die Börse verlief ruhiger als in den Vorlagen, was vielfach auf den bekannt gegebenen Einbruch des Landeswertes zurückzuführen war. Montanwerte lagen unregelmäßig, Werte Ostung bevorzugten. Deutsch-Luxemburg, dagegen, gegen die führenden Röhre wie Gelsenkirchen, Rhein und Wudens nach. Von Schiffahrtsaktien hielten sich Nordde. Lloyd etwas höher. Elektro-Deutsch-Oberbayern mit 508 unverändert. A. G. G. fanden in reger Nachfrage. Von chemischen Werten zogen Farbstoffe 6 Proz. an, während Elektr. Griesheim 5 Proz. verloren. Aderwerke Meyer lief. auch Daimler und Benz gestärkt. Zellstoff Waldhof verloren 3/4 Proz., Kellhofer war das Geschäft in Schantungspapier, die vorerst 408 gehandelt, im offiziellen Verkehr infolge harten Angebots von 208 auf 204 zurückgingen. Anatolische Eisenbahn 156, plus 7, Canada Pacific 1090, Kolonialpapiere blieben gestützt. Ostarbinen fester. Romona 5900-6075, Südwest 488 ungeschäft. Mexikanische Anleihen wurden heute wieder offiziell notiert. Es stellten sich Proz. Mexikaner 175, Proz. Silber-Mexikaner 275. Von heimischen Anleihen sind Proz. Reichsanleihe 1/2 auf 68 1/2 gestiegen, Kriegsanleihe 7 1/2. Privatbankrott 4 Prozent.

Frankfurter Kursnotierungen.

Table with columns for date (3. Dez., 4. Dez.) and various stock prices including Badische Bank, Deutsche Bank, and other Frankfurt stocks.

Neue Ausnahmen vom Devisenzwang betreffen solche Zinscheine für 2. Januar 1920, die schon vor dem 1. Januar 1919 nachweislich an Zahlungsort angekommen wurden, ferner Zinscheine für 2. Januar und 1. April 1920 von solchen Kriegsanleihebeständen, die ohne diese Ausnahmen für Deeresgut nachweislich in Zahlung gegeben sind.

Aus dem Wirtschaftsleben.

Die Passivität der deutschen Handelsbilanz.

(Eigener Drahtbericht.) f. Köln, 4. Dez. Im Verkehr mit dem Auslande steht die Handelsbewegung Deutschlands argzeitig so, daß die monatliche Einfuhr auf 3 Milliarden Mark angewachsen ist, während die monatliche Ausfuhr nur eine halbe Milliarde beträgt. Auf das Jahr berechnet, bedeutet das 36 Milliarden Mark Einfuhr gegen 21 Milliarden Mark im letzten Friedensjahr. Heute übertrifft die Einfuhr bei weitem die Ausfuhr, während sich früher beide ungefähr die Waage hielten. Wir haben also eine ganz außerordentlich schlechte Handelsbilanz und müssen dabei noch berücksichtigen, daß in den angeführten Fällen nur jene Warenmengen enthalten sind, die von der amtlichen Kontrolle erfasst werden konnten.

(Das schwere Unheil, das die sinnlose Einfuhr von Luxusdingen verursacht, ist an einem Beispiel Nr. 830 klar gemacht. Dort wird in dem Artikel „Missbilligung des Konsums“ dargestellt, wie durch Verschwendung der Mark für entbehrliche Dinge z. B. das Schmelzwasser verteuert wird. D. M.)

Neue italienische Dampferlinien.

(Eigener Drahtbericht.) f. Köln, 4. Dez. Der königliche Kommissar der „R. M. A.“ berichtet, daß die Navigazione Generale Italiana und die Italiani di Servizi Marittimi mit Unterstützung der italienischen Regierung zwei neue Dampferlinien einrichten wollen, die eine nach London, Samsburg, Rotterdam, Antwerpen und Lissabon, die andere nach der Levante.

Neue Ausfuhrbeschränkungen.

Nach einmündigen Verhandlungen mit Vertretern der beteiligten Industrie- und Handelskreise ist, wie die R. M. A. erfahren die für gewisse Waren des Abschnitts 10 c des Zolltarifs (Lohn-Verkauf) bisher anhaltende Ausfuhrbeschränkung vom Reichswirtschaftsministerium für folgende Gegenstände wieder zurückgezogen: Geigen, Celli, Kontrabässe und andere Streichinstrumente, Röhren, Gitarren, Sargen, Montanöfen und andere Konsumverbraucher, Raupen, Röhren, Marinetten, Oboen, enalische Sörner und andere in der Regel aus Holz hergestellte Blasinstrumente, Trompeten und andere Blasinstrumente aus Metall, Glas usw., Spielböden, Orchester, Charaktere usw., Artilions, Drehorgeln, Drehorgeln und andere ähnliche mechanische Spielinstrumente, Mund- und Röhrenharmonikas, Trommeln, Rufen und andere nicht besonders genannte Tonwerkzeuge. Näheres wird hierüber in den nächsten Tagen veröffentlicht werden, ebenso eine Bekanntmachung, wonach durch Verkäufnisse des Reichswirtschaftsministeriums für Aus- und Einfuhrbewilligungen die Ermächtigung der Reichsämter zurückgezogen ist, daß Waren, die ganz oder teilweise aus Gold belagerten (plattierten) unedlen Metallen, oder Metallen unedler Metalle (Nr. 884, 884 c) des tariflichen Warenverzeichnisses hergestellt sind, ohne Ausfuhrbewilligungen zur Ausfuhr ansetzen dürfen.

Die Finanzierung der amerikanischen Ausfuhr.

Das amerikanische Repräsentantenhaus hat nach einer Abfertigung den Gesetzentwurf, in dem die Bildung einer amerikanischen Exportation zur Finanzierung der Ausfuhr anzuweisen wird, angenommen.

Vom Wetter.

Wetternachrichtendienst der badischen Landeswetterwarte in Karlsruhe.

Auf Grund land- und funtenlegraphischer Beobachtungen vom Donnerstag, 4. Dezember 1919, 8 Uhr morgens (M.E.Z.)

Table with columns for location (Karlsruhe, etc.), wind direction, temperature, and other weather data.

Beobachtungen badischer Wetterstellen (7. morgens)

Table with columns for location (Karlsruhe, etc.), wind direction, temperature, and other weather data.

Das große atlantische Tiefdruckgebiet hat sich über ganz Nord- und Mitteleuropa ausgedehnt. Heftigste herrscht sehr mildes, warmes und zeitweise böiges Wetter. Auch im hohen Schwarzwald ist Tauwetter eingetreten.

Eine wesentliche Änderung ist zunächst noch nicht zu erkennen.

Vorausichtliche Witterung bis Freitag, 5. Dezember, nachts: Nordwester unbekannt, nach wiederholt Anfälle; später beginnende Abkühlung.

Geschäftliche Mitteilungen.

Zu unserer Zeit der Bedrängnis richten sich die Gedanken unwillkürlich auf den unberechenlichen Gustav Frentaa, dessen Name mit der Wiederkehr des deutschen Volkes in literarischer und historischer Beziehung eng verknüpft ist. Soeben erschien eine kostbare Gesamtausgabe seiner Werke, deren Preis und Verkaufsbedingungen die Anschaffung ermäßigen. Man beachte die Anleihe der bekannten Buchhandlung Carl Loh in Berlin S.W., Reichstraße 9 (früher Westkau), in heutiger Nummer.

Möbel- und Ausstattungshaus Gustav Friedrichs Karlsruhe i. B. Catalogue of furniture and home furnishings.

Für die Befreiung unserer Gefangenen

Am Sonntag, den 7. Dezember, nachmittags halb 3 Uhr, findet die für 23. November abgesagte

große öffentliche Kundgebung

gegen die Zurückhaltung unserer Gefangenen durch Frankreich im großen Saale der städt. Festhalle statt.

Für Rittmeister a. D. Freiherr von Lersner wird Universitätsprofessor Dr. Partsch aus Freiburg i. Breisgau sprechen.

Männer und Frauen aller Parteien erscheint in Massen! Ihr seid dies Euren Brüdern schuldig.

Volksbund zum Schutze der deutschen Kriegs- u. Zivilgefangenen Bezirksgruppe Karlsruhe Ing. G. Rupp.

Deutsche Demokratische Partei Karlsruhe. Weststadt.

Montag, 8. Dezember, nachmittags 4 Uhr, im „Bremereck“ (Ecke Kaiser-Allee und Yorkstraße)

Zusammenkunft der demokratischen Frauen. Vortrag von Fräulein Dr. Baum

Mitglied der Nationalversammlung: „Was verspricht die Weimarer Verfassung den Frauen?“

Gäste willkommen. Der Vorstand.

Weihnachtsbifte.

Freunde und Wohltäter unserer Anstalt bitten wir auch dieses Jahr um milde Gaben für unsere Kinder und Armen zu Weihnachten.

Die Oberin des St. Elisabethenhauses, Söfenstraße 27.

Waisenhausbifte.

Wir bedanken uns dieses Jahr für unsere Befreiung eine Weihnachtsbifte an verantwortlichen und werden uns an die große Güte der Abhaltung der Bifte durch Spenden von Viehesgaben ermöglichen zu wollen.

Zur Empfangnahme sind die Unterzeichneten sowie Herr Walter Hofmann, Söfenstraße 17, gerne bereit.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1919. Der Verwaltungsrat des Waisenhauses.

Prof. Dr. Franz, Stadtr., Dr. Baumgart, Dr. Gantner, Privatmann, Ged. Stadtrat, Reich, Oberrechnungsrat, Dr. Kurein, Rabbiner, Pinst, Stadtkaufm., Privatmann, Privatmann, Dr. Defau, Röhmbild, Privatmann, Städt. Verordneter, Wissel, Altstadtrat, Dr. Weill, Rechtsanwält, Frau Weinand, Stadtverordnete, Wäntner, Stadtverordnete.

Zu vermieten. Für anständigen, alt. einfam. Mann ist auf 1 April 1920 ein leeres, schönes Zimmer in schöner Lage der Stadt bei einem eben. solchen zu vermieten. Nur schriftliche Anfragen an Nr. 6485 ins Tagblattbüro erbeten.

Alte Gesuche. Jung. rubia. Ehepaar mit 1 Kind, aus anst. Familie, sucht

2-4 Zimmerwohn. in Karlsruhe oder nahe auf dem Lande. Angebote unter Nr. 6480 ins Tagblattbüro erbeten.

Caden oder sonst geeignet. Verkaufsort für Apparat von groß. Wert für dauernd oder für später in anst. Geschäftsstelle gesucht. Ang. unter Nr. 6480 ins Tagblattbüro.

Zu vermieten. Kleiner, rubia. Herr sucht möbliertes Zimmer, auch mit Pension. Angebote unter Nr. 6477 ins Tagblattbüro erbeten.

Zu vermieten. Möbliertes Zimmer. Angebote unter Nr. 6498 ins Tagblattbüro erbeten.

Wohnung. Sucht möbl. Zimmer in anst. Fam. Angebote unter Nr. 6484 ins Tagblattbüro erbeten.

Wohnung. Sucht möbl. Zimmer u. Schlafkammer in anst. Fam. benutzung bei eins. Dame oder Herrn. Hausarbeit wird event. mit übernommen. Geh. Ang. unter Nr. 6492 ins Tagblattbüro erbeten.

2-3 möblierte Zimmer für mögl. bald (hier) od. nahe Umgeb. ge. in d. Stadt evtl. geg. ebensolche in Baden-Baden. Angebote unter Nr. 6499 ins Tagblattbüro erbeten.

Kapitalien Zur Ausübung arbeiter Sozialisten wird tätige oder stille Beteiligung

mit Kapital gesucht. Nur seriöse Angebote finden Anst. a. Prüfung. Angebote unter Nr. 6475 ins Tagblattbüro erbeten.

Kaufmann mit Korrespondenz u. Buchhaltung vertraut tüchtiger Zeilhaber mit 30-50.000 € Einlage gesucht. Ang. unter Nr. 6473 ins Tagblattbüro erbeten.

Mieter- und Bauverein Karlsruhe E. G. m. b. H.

Wir haben auf sofort **Beliebig** 13 III. evtl. im 1. Stock eine **Wohnung** von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. Bewerbungen wollen bis Montag, den 8. Dezember, abends 6 Uhr, im Büro erfolgen, wobei die Vermietung stattfindet.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1919. Der Vorstand.

Obstweinkeller zu vermieten

event. Geschäfts-Beteiligung. Angebote unter Nr. 6443 ins Tagblattbüro erbeten.

6000 Mark gegen Sicheintraag u. auten Sims an leihen gesucht. Angeb. u. Nr. 6485 ins Tagblattbüro erbeten.

Offene Stellen Fräulein perfekt in Stenographie und Maschinenschreiben für sofort gesucht. Selbstgeschriebene Angebote in Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 6410 ins Tagblattbüro erbeten.

Jüngere Maschinenschreiberin Adler, Kurzschrift, gute Kenntnisse, aus der Lehre kommend, für Ingenieur-Büro gesucht. Prima-schulung, zeugnis erforderlich. Näheres Hebelstr. 3, I. melden 8 Uhr.

Entworfenes gut veranlagtes Mädchen als **Anfängerin** in ein Geschäftsbüro gesucht. Selbstgeschriebene Angebote mit Zeugnisabschrift unter Nr. 6480 ins Tagblattbüro erbeten.

Welche Schneiderin, die auch Mäntel arbeiten kann, würde etwaige Faue zu mir in Haus kommen? Angebote u. Nr. 6474 ins Tagblattbüro erbeten.

Kindergärtnerin für sofort oder 1. Jan. gesucht. Angeb. unter Nr. 6488 ins Tagblattbüro erbeten.

Kindergärtnerin für sofort oder 1. Jan. gesucht. Angeb. unter Nr. 6488 ins Tagblattbüro erbeten.

Stickerin nimmt noch Caden an. Waidborstr. 9, I. 118.

Stellen-Gesuche Frä. am. im Nebenberuf. Angeb. u. Nr. 6491 ins Tagblattbüro erbeten.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Empfehlungen Anzüge sowie Mäntel von Teppichen, Militärmäntel u. Hüfen für Zivil werden bei außerordentlich unmacan. der; auch Stoffe an 30 u. 37 A der Meter werden abgeben bei Hof. Bret. Schneidermeister, Vorfrstraße 18, I. Etod.

Fabrikation kunstgewerblicher Artikel

sucht stillen oder aktiven Teilhaber mit zirka 50 000 Mark. Angebote unter Nr. 6464 ins Tagblattbüro erbeten.

Stenotypistin

perfekt in Stenographie u. Maschinenschreiben auf 1. Januar gesucht. Angebote mit Angabe über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüchen an Geheimerat Bunte, Kriegstraße 148.

Jüngere Hilfspflegerinnen

ge sucht. Nur aufständige, ehrliche Mädchen wollen sich melden bei H. Lau, Dampfwaschanstalt, Scherrstraße 10a.

Hiesige Großbankfiliale

sucht für **Registrierung und Archivverwaltung** tüchtigen, energischen Herrn, welcher auch in der Lage ist, dieser Abteilung vorzustehen. Militäramwärter bevorzugt. Angebote unter Nr. 6470 ins Tagblattbüro erbeten.

Musik. Herren. re. peritorfund. finden angenehme Nebenbeschäftigung. Ausführl. Angeb. unter Nr. 6487 ins Tagblattbüro erbeten.

Stickerin

nimmt noch Caden an. Waidborstr. 9, I. 118.

Grammophon

reporiert Prof. Mademietz, 28. Waidborstr. 28.

Frä. am. im Nebenberuf. Angeb. u. Nr. 6491 ins Tagblattbüro erbeten.

</

Montblanc-Füllhalter Deutsches Fabrikat

absolut sicher in jeder Lage zu tragen, immer schreibfertig, nicht klecksend, mit echter Goldfeder

Alleinverkauf bei

GEBR. LEICHTLIN

Zähringerstraße 69 Telephon 48.

Statt Karten.

Meine Verlobung mit Fräulein

Gerda von Marquard

Tochter des verstorb. Gutsbesizers Herrn Ludwig von Marquard und dessen verstorb. Gemahlin Anna, geb. von Deines, zeige ich ergebenst an.

Rittergut Wegeleben (Ostharz)
November 1919.

Werner Walther-Weisbeck

Rittmeister der Reserve im ehem. Kür.-Regt. Nr. 7.

Ernst Kratz
Kaisersstr. 1993
Waldstr. Ecke



Solinger Stahlwaren

Statt Karten.
Dr. med. Georg Koch
Lotte Koch, geb. Seeligmann
Vermählte

Wiesbaden 4. Dez. 1919. Karlsruhe i.B. Kriegstr. 192.

Unsere **Pelzwerkstätte**
übernimmt Entschärfen, Waschen, Reinigen, Gerben und Kämmen, Fädeln, schneid und füttert.
G. Kumpf Dongestr. 8, part.
Kein Laden.

Preiswerte Ulster
Fortwährend Eingang von **Neuheiten**
Preisliste Mk. 185.— 400.—
L. Brotz,
Marienstraße 18, parterre.
Kein Laden. Telephon 3950.

Durchschlagpapiere
für Schreibmaschine billigt. Versand nur für Großverbraucher und Wiederverkäufer.
Bürobedarf-Verlags-
Haus A. B. B.
Reifenstraße 20.

Daniels Konfektionshaus
Wilhelmstraße 34, 1 Tr.
Für Damen und Herren:
Loden-Mäntel
Pelerinen
Regen-Schirme.
Billigste Preise.
Sonntags von 11 bis 6 Uhr offen.

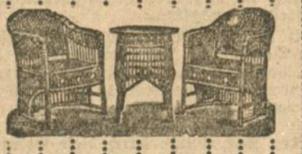
Hausierer
kauft den Bedarf im **Engros-Haus**
S. Rosenthal
Waldstraße 40c oder
Fronenstraße 47.

Kondgehirte
Emalle, Aluminium
um. werden sofort repariert. (Nicht gelötet).
Autogen, Schweißerei
Kreuzstraße 16.



Frisch eingetroffen:
Rheinfoellen
Hechte
Brassen
Rotzungen
bei
Richard Haas
Hirschstr. 31. Teleph. 5667.

Zu Weihnachten
empfehle mein großes Lager in



Korbmöbel
Korbwaren
Blumentische
Kinderstühle
Kindertische
Puppenwagen
Kinderwagen
Schaukelpferde

zu billigsten Preisen.

Kaiserstr. 123 **J. Heß** Teleph. 1566.

Herren- und Damenhut-Fabrik
Alfred Seidel
Passage 40.
Umpressen von Herren-, Damen- und Kinder-Hüten nach neuesten Modellen. — Saubere Ausführung. — Schnelle Bedienung.



K.F.C. PHÖNIX
PHÖNIX — ALLEMANIA
Jeden Dienstag und Donnerstag Übung auf dem Sportplatz.
Jeden Freitag Hallentraining, abends 6 Uhr (Reithalle).

Heute abend 6 Uhr Reithalle.
Sonntag, den 7. Dezember nachmittags 2 1/2 Uhr

I. F.C. Freiburg
gegen **Phönix.**
1 Uhr: II — F.V. Belertheim II.
9 Uhr vorm.: V — Viktoria Durlach III.
10 1/2 Uhr vorm.: A.H. — R.F.V. A.H.
Alles im Fasanengarten.
Abends 6 Uhr geselliges Beisammensein mit den Freiburgern im Liederhallsaal.
Mittwoch, 10. Dez., 7 Uhr, Vorstad- u. Sp. A.-Sitzung.
Freitag, 12. Dezember, 6 1/2 Uhr A. o.
Generalversammlung.
Freitag, 19. Dez., 7 1/2 Uhr, Spielerversammlung. Aufstellung 5 weiterer Mannschaft. Wahl der Obmänner.



Karlsruher Fußballverein, e. V.
Schirmherr: Prinz Max von Baden.
Geschäftsstelle: Zirkel 29. Tel. 1193.

Allgemeine Veranstaltungen.
Jeden Dienstag und Donnerstag nachm. Fußballübung.

Jeden Dienstag in der Reithalle des ehemaligen Großh. Marstalles jeden Freitag in der Turnhalle der Oberschule
Hallen-Training.
6 Uhr Damen-Abt. 1/2 „ Juniores- „ 8 „ Seniores- „
Jed. Sonntag vorm. 10 Uhr **Waldlauf** vom Sportplatz. aus.
Jeden Mittwoch und Samstag 8 Uhr **Stammisch** im Moninger.

Jeden Freitag 8 Uhr: A.H.-Stammisch im Kapitalsaal Moninger.
Jed. Donnerstag 1/2-8 Uhr: **Spieler-Versammlung** im „Prinz Karl“.
Jeden Sonntag abend: **Familienabend** im Moninger.
Sonntag, 7. d. Mts. auf unserem Platz: III. u. IV. Mannschaft gegen Daxlanden I. u. II. Beginn 1 bzw. 1/3 Uhr. II. u. V. Mannsch. i. Rietheim A. H. gegen Phönix A. H. (Fasanengarten).

F.-C. Mühlburg e. V.
Jeden Mittwoch abend Bierisch 3 Linden.
Jeden Mittwoch abend 6 Uhr **Hallentraining.**
Samstag, 6. Dezember 19. Schüler-Mannsch. geg. Phönix auf unserem Platze.
Spielerversammlung im Klubhaus.
Sonntag, 7. Dezember 19. Auf unserem Platze 1/2 3 Uhr

Liga-Spiel
V. F. R.
Pforzheim.
4. u. 5. Mannsch. geg. Bulach Beginn 1/2 12 und 1 Uhr.

F.-V. Belertheim e. V.



Sonntag, 7. Dez. 19, **1. Mannschaft** in Pforzheim

3. und 4. Mannschaft gegen Herta 2. und 3. 1 u. 10 Uhr Hertaplatz.

Sonntag, 13. Dez. 19, abends 7 1/2 Uhr, im Lokal

Mitgliederversammlung

Badisches Landestheater.

Freitag, den 5. Dezember 1919.
Der Ring des Nibelungen. II. Tag.
Siegfried.

Brünnhilde: Zdenka Fassbender von München als Gast.
Anfang 5 Uhr. Erhöhte Preise. Ende nach 1/2 10 Uhr.



Karlsruher Turnverein = 1846. =
Sonntag, den 7. d. M., nachm. 1/2 5 Uhr, in der **Zentralturnhalle (Bismarckstr.)**

Vortrag mit Lichtbildern und turn. Mustervorführungen.

Dienstag, den 9. d. M., abends 7 Uhr, **Wiederholung für Schüler und deren Eltern.**

Karten zu 2 Mk. (Sitzplatz) und 1 Mk. (Stenplatz) — Schüler halbe Preise — erhältlich Freitag abend 8—10 Uhr in der Zentralturnhalle u. an den Abendkassen.

Stadtkirche

Samstag, 13. Dezember, 7 1/2 Uhr abends

Motettenchor II. Abendmusik

Ein Weihnachts-Mysterium

für Solostimmen, Chor und Orchester von **Philipp Wolfrum**

Eintrittskarten Mk. 5.50, 4.40, 3.30, 2.20 bei Kurt Neufeldt, Waldstraße 39, und Fr. Doert, Kaiserstraße 159.
Sonntag, 7. Dezember, vormittags 11 1/2 Uhr im Aulgebäude der Techn. Hochschule

Einführender Vortrag

von **Dr. Hermann Poppen** unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Else Joos (Sopran)** und eines kleinen Chores.
Eintritt Mk. 1.—.

Kaffee Hildenbrand

Freitag, den 5. Dezember
Sonder-Konzert
Leitung: Fr. Sperati.

1. Regimentsmarsch. Fucik
2. Rapsanischer Walzer Strauß
3. Ouverture zur Oper Wilhelm Tell Rossini
4. Chor der Friedenboten a. d. Oper Blau Wagner
5. Or. Fantasie a. d. Oper Hugonnetos Meyerbeer
6. 8tes Violin-Konzert Rote
7. Der erste Blumensaal. Walzer Waldteufel
8. Verführerische Intermezzo Macbeth
9. Potpourri a. d. Operette Fahrt ins Glück Gilbert
10. Schlüßmarsch.

Jeden Freitag abend: **Sonder-Konzert.**
Täglich nachmittags von 5—7 Uhr.
Abends von 8—10 Uhr.
Sonntags von 4 Uhr ab.

Über 10000 praktische und liebhaber-Weihnachtsgeschenke

Sind bei wiedereröffnender Verkehrsmöglichkeit sofort lieferbar. Man verlange Probenliste u. Preisverzeichnis gegen Einzahlung von 100 Pf. auf unter Postcheckkonto 10018. Beträge über 1000 Pf. an unsere Bankkonten: Girokonto: Reichsbank, Direktion der Diskontogesellschaft, Filiale Danneberg, erheben.
Bernsdorfer-Platz 8804, Hannover, Tel.-Nr. Bernsdorfer.

Großer Puppen- und Spielwarenverkauf

sowie große Auswahl in **Christbaumschmuck.**

Ernst Marx

Glas- und Porzellanwaren-Geschäft

58 Luisenstraße 58 und Georg-Friedrichstraße 32.

M. Schneider

Inh. H. Kahl
Erbrprinzenstr. 31 Karlsruhe Ludwigsplatz.

Modernes Spezialhaus für Damen- u. Kinder-Konfektion

- Große Waren-Eingänge neuester
- Damen- und Mädchen-Mäntel**, aus molligen, warmen Stoffen 65.-, 95.-, 145.-, 210.-, 295.-, 375.-, 450.-
 - Damen- und Backfisch-Kostüme**, aus einfarbigen, gemusterten und reißwollenen Stoffen 125.-, 195.-, 275.-, 395.-, 525.-, 675.-, 850.-
 - Tailen-Kleider**, in Wolle und Seide. Letzte Neuheiten für Str. 6 und Gesellschaft 250.-, 375.-, 425.-, 495.-, 550.-, 650.-, 750.-
 - Seidene Blusen**, Crêpe de chine, Japon etc. 45.-, 68.-, 95.-, 145.-, 195.-, 225.-, 295.-
 - Wollene Blusen**, schwarz und farbig 48.-, 68.-, 85.-, 110.-
 - Kostüm-Röcke**, aus reinwollener Gabardine, Kammergarn und Cheviot, marine und schwarz 68.-, 95.-, 145.-, 195.-, 225.-, 265.-, 295.-
 - Morgen-Röcke**, prima Velour und Lammfell 85.-, 110.-, 145.-, 165.-, 225.-, 245.-, 295.-

Kinder-Mäntel, Kinder-Kleider

in größter Auswahl.

Sportplatz Fasanengarten

Freiburg-Phönix

Sonntag, 7. Dezember, 2 1/2 Uhr

Kaffee Bauer

Täglich nachmittags u. abends **Kapellmeister Carl H'lauschek** mit der **Hauskapelle.**

KUNSTLER HAUS KARLSRUHE

Großer Saal Sofienstraße 2.
Dienstags und Freitags
5 Uhr Tanz-Tee
Ellen und Carter
vielen Wünschen entsprechend.
An diesen Tagen abends keine Tanzaufführung.

Zirkus Henny

Heute Gala-Vorstellung

mit Großstadt-Programm. **7 1/2**

Elektr. Haltestelle vor und nach der Vorstellung. Vorverkauf bei Zigarrenhaus **Pfeiffer**, Marktplatz und **Zirkus-Kasse 1.**

Gebrüder Scharf

Wir empfehlen: **garantiert reines Pflanzen-**
Fett
(Kokosfett)
Pfd. Mk. **14.50**
Feinste Qualität

Zutterartel, Safer, Weichton, Dörrgemüse empfiehlt **A. J. Homberg**, Karlsruhe, Kronenstr. 50. Tel. 150.